

# Besuche historischer Lernorte organisieren

## ZIELSETZUNG

- Orientierung bei der Planung und Organisation von Exkursionen zu historischen Lernorten
- Didaktisch-methodische Unterstützung bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Besuchen zu historischen Lernorten



## **„Wie organisiere ich einen Besuch zu historischen Lernorten?“**

Mit dieser Frage müssen sich Lehrkräfte auseinandersetzen, wenn sie historische Lernorte mit ihren Schulgruppen besuchen möchten. Schulformunabhängig bieten Besuche historischer Lernorte vielfältige Potentiale. Sie sind in vielen Bundesländern curricular verankert und die Planung von Besuchen historischer Lernorte ist hier für Lehrkräfte mit geschichtsbezogenen Fächern obligatorisch. Allerdings stellt die Vor- und Nachbereitung Lehrkräfte vor Herausforderungen. Dies betrifft nicht nur die Auswahl lernortspezifischer Angebote oder die Integration des Lernortbesuchs in den Lernprozess, sondern vor allem auch organisatorische Fragen.

## Didaktisch-methodische Überlegungen

Wesentlich für den Lernerfolg ist eine frühzeitige, zielführende und adressatengerechte Vor- und Nachbereitung der Besuche historischer Lernorte. Empirische Untersuchungen zeigen, dass beide Phasen einen essenziellen Faktor darstellen. Bei der Planung des Besuchs historischer Lernorte gilt es dabei unterschiedliche Dimensionen zu berücksichtigen.

**In organisatorischer Hinsicht** ist es zunächst entscheidend, die Exkursionsziele gegenüber dem Kollegium überzeugend zu begründen und wiederkehrende Fragen der Absprache, Finanzierung, Unterbringung oder Mobilität zu klären.

**In didaktisch-methodischer Hinsicht** stehen die Bestimmung der Lernziele und inhaltlicher und methodischer Schwerpunkte sowie die Reflexion des

Vorwissens der Lernenden am Beginn. Auf dieser Grundlage können dann Konzepte zur unterrichtlichen Vor- und Nachbereitung der historischen Lernortbesuche entwickelt werden.

**In inhaltlicher Hinsicht** ist die begründete Auswahl des historischen Lernortes entscheidend. Hier gilt es vorab, Informationen zum Lernort und zu den Bildungsangeboten zu recherchieren, um die spezifischen Lernpotentiale abzuwägen.

**In pädagogischer Hinsicht** sollte mit Lernenden beispielsweise über angemessene Verhaltensweisen am Ort gesprochen werden.

Das Ziel der folgenden Materialien ist, Lehrkräfte bei der Planung des Besuchs historischer Lernorte zu unterstützen.

## LITERATURHINWEISE

Ulrich Mayer: Historische Orte als Lernorte. In: Ders./ Hans-Jürgen Pandel/ Gerhard Schneider (Hrsg.): Handbuch Methoden im Geschichtsunterricht. 5. Aufl. Schwalbach/ Ts. 2016, S. 389–407.

Berit Pleitner: Außerschulische historische Lernorte. In: Michele Barricelli (Hrsg.): Handbuch Praxis des Geschichtsunterrichts. Band 2. Schwalbach/ Ts. 2012, S. 290–307.

Gisbert Rinschede/ Alexander Siegmund: Geographiedidaktik. 4., völlig neu bearb. und erw. Aufl. Paderborn 2020.

Meik Zülsdorf-Kersting: Gedenkstättenarbeit. In: Hilke Günther-Arndt/ Saskia Handro (Hrsg.): Geschichts-Methodik. Handbuch für die Sekundarstufe I und II. 8. Aufl. Berlin 2020, S. 139–144.

# Besuche historischer Lernorte organisieren

## Checkliste Organisation

Die folgende Checkliste dient als Übersicht hinsichtlich wesentlicher organisatorischer Aspekte, die es im Zuge der Vor- und Nachbereitung von Exkursionen im schulischen Kontext grundsätzlich zu beachten gilt.

### VORBEREITUNG

Präsentation der Exkursionsziele und damit verbundener Lernpotentiale vor dem Kollegium (Fach-, Lehrer- und Schulkonferenz)	<input type="checkbox"/>
Genehmigung der Schulleitung einholen	<input type="checkbox"/>
Kostenkalkulation und Klärung der Finanzierung (Fahrkosten, Eintritt, Fördermittel einwerben etc.)	<input type="checkbox"/>
Absprache mit dem Kollegium bzgl. Begleitung	<input type="checkbox"/>
Kontaktaufnahme mit pädagogischem Personal des historischen Lernortes → siehe Checkliste Kommunikation mit dem historischen Lernort	<input type="checkbox"/>
Informieren der Erziehungsberechtigten über Exkursionsvorhaben, Zeitplanung, Kosten etc.	<input type="checkbox"/>
Auswahl des Verkehrsmittels für An- und Abreise, Mobilität vor Ort	<input type="checkbox"/>
Auswahl und langfristige Buchung der Unterkunft sowie Festlegung der Zimmerverteilung bei mehrtägigen Exkursionen	<input type="checkbox"/>
Klärung der Verpflegung	<input type="checkbox"/>
Klärung von Formalien (Personalausweise, Reisepässe, Impfpässe etc.)	<input type="checkbox"/>
Berücksichtigung etwaiger Besonderheiten (Medikamente etc.)	<input type="checkbox"/>

Rechtliche Absicherung	<input type="checkbox"/>
Erstellen eines Zeit- und Programmplans	<input type="checkbox"/>
Informieren der Lerngruppe (Exkursionsablauf, besondere Ausrüstung, Maßnahmen für Notfälle, Verhaltensregeln)	<input type="checkbox"/>
Planung Alternativ-/Notfallprogramm	<input type="checkbox"/>

## NACHBEREITUNG

Dank an pädagogisches Personal des historischen Lernortes	<input type="checkbox"/>
Abrechnung der Kosten	<input type="checkbox"/>
Bericht an Kollegium, Erziehungsberechtigte und ggf. an Förderinstitution	<input type="checkbox"/>

# Besuche historischer Lernorte organisieren

## Planungshinweise

Im Folgenden sind wichtige Aspekte der inhaltlichen, didaktisch-methodischen und pädagogischen Planung für die einzelnen Phasen einer Exkursion zu historischen Lernorten aufgegriffen. Diese sollen Ihnen als Hilfestellung für die Planung Ihrer Exkursion dienen.

## VORBEREITUNG

### Inhaltliche Dimension

- Auswahl des historischen Lernortes vor dem Hintergrund besonderer Chancen für historisches Lernen
- Informieren über den historischen Lernort, das Gelände (Barrierefreiheit) und dortige Bildungsangebote (Führungen, Vorträge, Gespräche mit Zeitzeug:innen, Workshops, Projekttag etc.)
- Vorerfahrungen aus dem Kollegium über den historischen Ort einholen
- Eventuell individueller Vorabbesuch des historischen Lernortes
- Kontaktaufnahme mit pädagogischem Personal des historischen Lernortes
- Präsentation des Exkursionsvorhabens und der damit verbundenen Lernpotentiale im Kollegium

### Didaktisch-methodische Dimension

- Rahmung des Besuchs: freiwillige vs. obligatorische Teilnahme
- Bestimmung der inhaltlichen und methodischen Lernziele unter Berücksichtigung curricularer Vorgaben (fachspezifischer oder fächerübergreifender Ansatz)
- Festlegung von Themen, Inhalten, Methoden; Auswahl und ggf. didaktische Aufbereitung von Arbeitsmaterialien (Anregungen zu diesem Punkt finden Sie im Lernortfinder)
- Verortung des Besuchs innerhalb der Unterrichtsreihe
- Diagnose von Vorwissen der Lernenden über das am historischen Lernort behandelte Thema
- Diagnose von Vorerfahrungen des Besuchs historischer Lernorte bei den Lernenden
- Klärung von Interessen, Wünschen, Erwartungen und Ängsten in der Lerngruppe
- Entwicklung von Fragen für den Besuch des historischen Lernortes mit der Lerngruppe
- Bestimmung von Recherche- und Arbeitsaufträgen im Rahmen des Besuchs

## **Pädagogische Dimension**

- Thematisierung einer möglichen emotionalen Wirkung des historischen Lernortes
- Absprache über angemessene Verhaltensweise am historischen Lernort
- Überlegungen zur Gruppenbildung
- Verständigung über „Arbeitszeit“ und Freizeit

## **DURCHFÜHRUNG**

Die Durchführung des historischen Lernortbesuchs hängt stark vom gedenkstätten-, museums- oder archivpädagogischen Bildungsangebot ab, welches ausgewählt wird. Grundsätzlich obliegt die Durchführung dem pädagogischen Personal des historischen Lernortes, während Lehrkräfte sowohl in Bezug zur inhaltlichen als auch pädagogischen Ebene eher eine begleitende Rolle einnehmen. Um die Durchführung optimal zu planen und auf die individuellen Bedürfnisse der Lerngruppe anzupassen, ist daher die frühzeitige Kontaktaufnahme und Beratung mit dem pädagogischen Personal des historischen Lernortes ratsam.

→ *Anregungen finden Sie in der Checkliste Kommunikation mit dem historischen Lernort.*

## **NACHBEREITUNG**

### **Inhaltliche Dimension**

- Auswertung, Reflexion und Dokumentation der Arbeitsergebnisse (z. B. durch Bericht für die Schulhomepage, Film, Podcast)
- Klärung offener Fragen

### **Didaktisch-methodische Dimension**

- Reflexion des Besuchs historischer Lernorte
- Rückbezug auf die Erwartungshaltung und Präkonzepte der Lernenden
- Feedback der Lerngruppe zum Exkursionsverlauf

### **Pädagogische Dimension**

- Reflexion emotionaler Eindrücke vom Besuch des historischen Lernortes
- Klären etwaiger Probleme, welche sich im Zuge der Exkursion ergeben haben (z. B. Konflikte zwischen den Lernenden)

# Besuche historischer Lernorte organisieren

## Checkliste Kommunikation mit dem historischen Lernort

An den meisten historischen Lernorten finden Sie pädagogisches Personal, welches den Besuch gerne mit Ihnen abstimmt. Die folgende Checkliste enthält wesentliche Punkte, die für die Mitarbeiter:innen der historischen Lernorte eine große Hilfe darstellen können, um sich auf die entsprechende Lerngruppe einzustellen und den Besuch vorzubereiten. Die frühzeitige Kommunikation ermöglicht es, die Voraussetzungen der Lerngruppe und die intendierten Lernziele zu berücksichtigen.

Struktur der Lerngruppe (Alter, Klassenstufe, Personenanzahl, Herkunft) mitteilen	<input type="checkbox"/>
Kontext des Besuchs (eintägige/ mehrtägige Klassenfahrt, fachspezifisch/fächerübergreifend) erläutern	<input type="checkbox"/>
Besuchszeitrahmen vor Ort festlegen	<input type="checkbox"/>
Auswahl des Bildungsangebotes (z. B. Zeitzeugengespräch, Führung, Workshop zur Arbeit mit Fotografien, historische Spurensuche) absprechen	<input type="checkbox"/>
Vorlaufzeit für Buchungen des Bildungsangebotes erfragen	<input type="checkbox"/>
Möglichkeit der (digitalen) Einbindung der Mitarbeiter:innen des historischen Lernortes bei der Vor- und Nachbereitung erfragen	<input type="checkbox"/>
Geplante Lernziele kommunizieren und ggf. anpassen	<input type="checkbox"/>
Vorwissen der Lerngruppe über Themenschwerpunkt des historischen Lernortes mitteilen	<input type="checkbox"/>
Vorerfahrungen der Lerngruppe mit dem Besuch historischer Lernorte besprechen	<input type="checkbox"/>
Besondere Interessen und Erwartungen der Lerngruppe mitteilen	<input type="checkbox"/>
Vor- und Nachbereitungsangebote für den Schulunterricht erfragen	<input type="checkbox"/>
Rolle der Lehrkraft bei der Durchführung vorabstimmen	<input type="checkbox"/>

## HINWEIS

Einige historische Lernorte verfügen bereits über Formulare zur Kontaktaufnahme oder Materialien zur Vor- und Nachbereitung und stellen diese Lehrkräften zur Vorbereitung bereit. In einem persönlichen Gespräch können genauere Bedarfe abgesprochen werden.